

Besucher aus Peru

Klosterparkfest bei schönstem Sommerwetter gefeiert

HÜNFELD. Viele Besucher kamen wieder zum Klosterparkfest der Hünfelder Oblaten. Das große Missions- und Familienfest fand bei schönstem Sommerwetter statt.

Im Mittelpunkt stand dieses Jahr Peru. Die heilige Messe wurde im großen Festzelt mit Hauptzelebrant Weihbischof Alberto Huamán OMI aus Huancayo in Peru gefeiert. Der Gottesdienst wurde vom Klosterchor und der Blaskapelle Dammersbach musikalisch gestaltet. Der Bischof sowie die Oblatinnen und Oblaten standen den Menschen den ganzen Tag lang für Gespräche zur Verfügung. Er berichtete von den Projekten und dem Leben der Priester in Peru, die in kleinen Kommunen zusammenleben. Sie unterstützen und begleiten Familien in ihrem täglichen Leben. Der Erlös des Festes soll für Bildungsprojekte für Kin-



Stadträtin Martina Sauerbier im Gespräch mit Pater Superior Norbert Wilczek und Weihbischof Alberto Huamán OMI aus Peru.

der und Jugendliche in Peru und zur Unterstützung der neu begonnenen Mission der Oblatinnen in dem südamerikanischen Land bestimmt sein. Beispielsweise

wird eine Schule unterstützt, die bereits ihr 60-jähriges Gründungsfest feiern kann. Zunächst nur für Jungen gegründet, ist sie inzwischen für Jungen und Mädchen of-

fen. Die Diözese Cajamarca in den Anden befindet sich in etwa 3000 Metern Höhe. Der Bischof hatte auch Grüße der Kinder aus der Schule von Cajamarca mit dabei, die Bilder und Dankesbriefe gestaltet hatten, welche an Tafeln ausgestellt waren.

Auch Stadträtin Martina Sauerbier freute sich, eine Spende an den Weihbischof im Namen der Stadt Hünfeld zu überreichen und damit einen Beitrag zur Unterstützung der Oblaten in dem südamerikanischen Land zu leisten. Kulinarisch wurden die Besucher mit Gegrilltem, der beliebten Klostersuppe, Klosterbier und vielem anderem mehr bestens versorgt und die Kinder hatten im Klosterpark ausgiebig Möglichkeiten zum Spielen. Musikalisch begleitet wurde der Tag weiterhin von der Trachtenkapelle Hessisches Kegelspiel aus Großentaft, vom Musikverein Marbach und der Stadtkapelle Geisa.

Programm für die Kulturabende

Vorverkauf ab Montag, 4. September

HÜNFELD. Das Programm für die Hünfelder Kulturabende 2023/24 im Rathaus-saal, in der Stadthalle Kolpinghaus und im Alten Lokscheppen steht. Geboten wird nach Angaben von Erstem Stadtrat Stefan Schubert ein bunter Strauß von Lesungen und Kabarett. Der Vorverkauf für die ersten drei Veranstaltungen startet am Montag, 4. September, im Bürgerbüro der Stadt Hünfeld, in der Touristinformation Am Anger und über www.huenfeld.de und pre-tix.eu/huenfeld.

prägt. Bekannt ist Faber auch als erfolgreicher Krimi-Komödienautor mit seiner Bestseller-Reihe rund um den Hauptkommissar Henning Bröhmman.

Dienstag, 5. Dezember, ist ab 20 Uhr im Rathaussaal das Weihnachtskabarett mit Kabbaratz zu Gast. Sie finden es „Schön, wenn der Baum brennt“. Die Kabarettisten verweigern das Harmoniediktat der Weihnachtszeit und geben humortherapeutische Lebenshilfe für alle, die dem Rentierschlitten des Weihnachtsmannes schon mehr als einmal unter die Kufen gekommen sind.

Für die drei ersten Abende können Karten bereits gebucht werden. Im kommenden Jahr geht es dann weiter mit dem Pianisten und Komiker Marco Tschirpke und seinen „Episch belegten Brötchen“. Der Komiker und Pianist war Gewinner des Deutschen Kleinkunstpreises 2018 und brilliert nicht nur als Pianist, sondern auch mit seinem humorvollen Intellekt. Dienstag, 5. März, ist ab 20 Uhr in der Stadthalle Kolpinghaus Lucy van Kuhl mit der „Es Chord Maria“ zu Gast und abschließen wird die Reihe am Dienstag, 16. April, mit einem Jazzabend mit Póki Co aus der Hünfelder Partnerstadt Proskau in Polen. Der Abend wird veranstaltet gemeinsam mit dem Hünfelder Partnerschaftsverein.

Für den Auftakt im Alten Lokscheppen in Hünfeld sorgt am Dienstag, 10. Oktober, ab 20 Uhr Nina Petri mit ihrem neuen Programm „Unheimlich“. Die Schauspielerin wird Perlen aus Prosa und Lyrik der Weltliteratur vorstellen und gemeinsam mit Jens-Karsten Stoll die Lesestücke auch musikalisch ergründen. Auf die Zuhörer wartet ein schaurig schöner Abend mit Texten von Kästner, Heine, Morgenstern, Kafka und Bram Stoker.

„Positiv!“ denkt der Comedian und Kabarettist Dietrich Faber am Dienstag, 7. November, ab 20 Uhr im Hünfelder Rathaussaal. Seine wort- und musikalische Kabarettshow ist von viel Tempo, aber auch Leichtigkeit und Tiefsinn sowie unzähligen Rollenwechseln ge-

Der Film wurde unter anderem im Sinntal, in Ulrichstein und in Bad Nauheim gedreht und von der Kritik hoch gelobt als anarchische Wohlfühlkomödie, die an die fabelhafte Welt der Amelie erinnere. Cinema.de schrieb dazu: Eine perfekt besetzte Romanverfilmung, die skurril, liebenswert und ein absoluter Glücksfall sei. Nicht umsonst erhielt der Film das Prädikat „besonders wertvoll“ der deutschen Film- und Medienbewertung. Stadträtin Martina Sauerbier, die die Zuschauer im Hof des Museums begrüßen konnte, wünschte den Zuschauern einen kurzweiligen Abend, den sie dann auch tatsächlich erleben konnten.



Ausverkauft war das Open Air Kino am Museum Modern Art

Anarchisches Kinovergnügen

Sommer-Open-Air-Kino im Museum Modern Art war ausverkauft

HÜNFELD. Kritiker sehen in dem Film „Was man von hier aus sehen kann“ eine deutsche Antwort auf die „fabelhafte Welt der Amelie“. Die anarchische Komödie, die in Hessen und Bayern gedreht wurde, lockte beim Open-Air-Kino in Hünfeld so viele Filmfreunde an, dass der Abend innerhalb kurzer Zeit bereits weitgehend ausverkauft war.

Bei sommerlichen Temperaturen bis spät abends genossen die Zuschauer im Hof des Museums den 2022 entstandenen Film. Er basiert auf einem Roman von Mariana Leky und ist mit Luna Wedeler, Corinna Harfouch und Karl Markovics

hochkarätig besetzt. In dem Film geht es um die 22-jährige Luise, die mit ihrer Oma Selma in einem Dorf im Westerwald lebt. Ihre Großmutter verfügt über die Gabe, den Tod vorauszusehen. Immer, wenn sie von einem weißen Okapi träumt, stirbt

bald darauf jemand im Ort. Unklar ist jedoch, um wen es sich handelt. Das bringt das Leben in dem kleinen Dorf tüchtig in Unordnung, weil mancher Geheimnisse gestehen will oder andere Dinge tun, die sie ohne die Angst vorm Tod nie gewagt hätten.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notfallambulanz

Die Hünfelder Helios St. Elisabeth Klinik Hünfeld verfügt über eine rund um die Uhr besetzte Notfallambulanz mit Chirurgen, Internisten und Gynäkologen. Die Menschen in der Region können sich somit bei medizinischen Problemen 24 Stunden rund um die Uhr auch an Wochenenden und Feiertagen an die Notfallambulanz der Klinik wenden.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Fulda

Tel. (0661) 19292, Mo, Di, Do ab 19 Uhr bis 7 Uhr am nächsten Tag, Mi ab 14 Uhr Wochenende, Fr. ab 18 Uhr bis Mo. 7 Uhr

Apotheken-Notdienst:

Bereich Hünfeld / Altkreis Hünfeld:

25.08. bis 31.08., Kegelspiel Apotheke, Hünfeld
01.09. bis 07.09., Markt Apotheke, Burghaun

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst für den Bereich Hünfeld:

Servicenummer 0180/5607011 (gebührenpflichtig).

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

26.08. bis 27.08., Tierarztpraxis Hünfelder Land, Dr. med. vet. Fabian Kunz, Tel. 06652 / 2287 Samstag ab 19 Uhr bis Montag 6 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Polizei	Tel. 1 10
Polizeistation Hünfeld	Tel. 9 65 80
Feuerwehr	Tel. 1 12
Ärztliche Notdienstzentrale Fulda, Wörthstr. 1	Tel. 1 92 92
Notarztwagen	Tel. 1 12
Krankentransport	Tel.: 06 61/19 - 2 22
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband, Hünfeld	Tel. 9 67 00
HELIOS St. Elisabeth Klinik	Tel. 98 70
Stadtverwaltung Hünfeld	Tel. 18 00
Stadwerke Hünfeld	Tel. 18 00
Eigenbetrieb Abwasseranlagen der Stadt Hünfeld	Tel. 18 00
Ortsgericht jeweils mittwochs von 15 bis 18 Uhr	Tel. 180 870
Schiedsman	Tel. 84 80
Franz-Georg Brandt, Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung, kostenlose Beratung	Tel. 9859633
Rentenanspruchstellung	
Matthias Müller, Beratung „Schutz von Wespen, Hummeln, Wildbienen und Hornissen“	Tel. 72050
Kirchengemeinden:	
Kath. Pfarrei Hl. Maria Magdalena	
Hünfelder Land, Zentrales Pfarrbüro St. Jakobus	Tel. 992230
Bonifatiuskloster	Tel. 9 40
Ev. Pfarramt Hünfeld	Tel. 23 85
Ev. Pfarramt I Hünfeld	Tel. 23 87
Ev. Pfarramt II Hünfeld	Tel. 27 96
Telefonseelsorge	Tel. (08 00) 1 11 01 11

INFOS AUS DEM RATHAUS

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag: 8 bis 13 Uhr
Dienstag: 8 bis 13 Uhr und 14.30 bis 17 Uhr
Mittwoch: 8 bis 13 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8 bis 13 Uhr
Telefon (06652) 180-555

Standesamt

Telefon (06652) 180-132 oder per E-Mail an standesamt@huenfeld.de, Öffnungszeiten wie Stadtverwaltung, Terminvereinbarungen auch online möglich unter www.huenfeld.de

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr
Donnerstag: 14 bis 18 Uhr
Telefon (06652) 180-0 oder per E-Mail an stadt@huenfeld.de

Öffnungszeiten des Wertstoffhofs der Stadt Hünfeld:

Dienstag: 15.30 bis 17.30 Uhr
Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr
Samstag: 10 bis 15 Uhr
Telefon (06652) 180-175

Öffnungszeiten Kompostieranlage:

Dienstag: 15.30 bis 17.30 Uhr
Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr
Samstag: 10 bis 15 Uhr
Die Kompostierungsanlage ist während der Öffnungszeiten unter Telefon (06652) 180-938 erreichbar.

Öffnungszeiten Stadwerke:

Kundenzentrum Lindenstraße 8
Mo-Di: 8 bis 17 Uhr
Mi: 8 bis 13 Uhr
Do: 8 bis 18 Uhr
Fr: 8 bis 13 Uhr
Telefon (06652) 180-220 oder per E-Mail an vertrieb@stadwerke-huenfeld.de.
Störungsdienst: (06652) 180-230

Öffnungszeiten Freibad Im Haselgrund:

täglich von 9 bis 19 Uhr, bei schönem Wetter bis 20 Uhr. An Schlechtwettertagen Schließung ab 11:00 Uhr, bei Wetteränderung von 17 bis 19 Uhr wieder geöffnet.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Hünfeld:

Montag: 11 bis 14 Uhr und 16 bis 19 Uhr
Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr
Freitag: 9 bis 15 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat: 10 bis 12 Uhr
Telefon (06652) 180-183



Nina Petri, bekannt aus zahlreichen Fernseh- und Kinoproduktionen, stellt mit ihrem Abend „Gruseliges“ in der Weltliteratur vor.

WIR GRATULIEREN

28.08., 80. Geb., Ulrich Krebel, Am Bäckersacker 1, Dammersbach

ÖFFENTLICHE MUSEEN & GALERIEN

Konrad-Zuse-Museum mit Kreis- und Stadtgeschichte: Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag jeweils von 15 bis 17 Uhr.

Museum Modern Art: Ausstellung „2 Generationen – 3 Positionen“ im Hauptgebäude (bis 9. September), Ausstellung „Pouring“ im Eingangsbereich (bis 3. September), neue Dauerausstellung in den Pavillons (ganzjährig). Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung.

Bahnmuseum: Öffnungszeiten: jeden ersten Sonntag im Monat bis Oktober, 16 bis 18 Uhr, für Gruppenführungen: Telefon 06652 9198480

GOTTESDIENSTZEITEN

Hünfeld, St. Jakobus, So., 27.08., 10.30 Uhr Hl. Messe, Di., 29.08., 16 Uhr Marianische Betstunde, Do., 31.08., 18 Uhr Eucharist. Anbetung, 18.30 Uhr Hl. Messe, Hünfeld, St. Ulrich, Di., 29.08., 18.30 Uhr Hl. Messe, Sa., 02.09., 17 Uhr Vorabendmesse
Rückers, So., 27.08., 10.30 Uhr Hl. Messe, Mi., 30.08., 18.30 Uhr Hl. Messe
Sargenzell, Fr., 01.09., 18.30 Uhr Hl. Messe
Mackenzell, Di., 29.08., 8 Uhr Hl. Messe,
Dammersbach, So., 03.09., 9 Uhr Hl. Messe
Molzbach, Sa., 02.09., 18.30 Uhr Vorabendmesse
Nüst, So., 27.08., 9 Uhr Hl. Messe
Großenbach, So., 27.08., 10.30 Uhr Hl. Messe, Do., 31.08., 18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Hl. Messe, Sa., 02.09., 18.30 Uhr Hl. Messe
Rudolphshan, Sa., 26.08., 18 Uhr Vorabendmesse
Michelsrombach, So., 27.08. 10 Uhr Hochamt
Hünfeld, Ev. Kirchengemeinde, So., 27.08., 10 Gottesdienst
Hünfeld, Bibelgemeinde NordRhön, Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, zeitgleich Kinderstunden für Kinder von 3-11 Jahren, während der Woche Hauskreise in Hünfeld und Umgebung. Orte und Zeiten sind im Internet zu finden unter <https://www.bibelgemeinde.de/veranstaltungen/>